Niederschrift über die Bürgerversammlung am 04.11.2025 in Gaden

Die Ortssprecherin **Stefanie Willinger** eröffnete um **19:00 Uhr** die Bürgerversammlung für den Ortsteil **Gaden**, die im Feuerwehrgerätehaus stattfand.

Von den rund **28 anwesenden Personen** begrüßte sie besonders den **1. Bürgermeister Herrn Dieter Müller**, die anwesenden Mitglieder des Marktgemeinderates (Batz Christof, Schalk Christian, Turber Silvia) sowie **3. Bürgermeister Herrn Martin Lechermann** und alle Bürgerinnen und Bürger.

Im Anschluss übergab Frau Willinger das Wort an **Bürgermeister Müller**, der seinen **Rechenschaftsbericht** vortrug und diesen gegen **20:00 Uhr** beendete.

Anschließend hatten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, Fragen, Anliegen und Anregungen vorzubringen.

---

1. Hoher Wasserstand der Ilm

Mehrere Anwesende äußerten die Beobachtung, dass der Wasserstand der Ilm derzeit etwa **30–50 cm höher** sei als gewöhnlich. Es wurde die Frage gestellt, wann mit einer Normalisierung zu rechnen sei und welche Ursachen für den hohen Pegel verantwortlich sein könnten.

Als mögliche Gründe wurden genannt:

- Ehemaliger Leitungsschaden in Münchsmünster
- Einleitung durch Mauern führt zum Hochstand
- Ertüchtigung des Teilungswertes ändert das Höhenniveau
- Bäume und Sträucher verstopfen die Ilm und somit den Abfluss des Wassers

Bürgermeister Müller kündigte an, beim **Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt** erneut eine Anfrage zu stellen, da bisher keine Veränderungen vorgenommen wurden und meldet das mit der Verstopfung an Herr Daum.

---

2. Brücke über den Hauptgraben

Sebastian Dellekönig wies darauf hin, dass der Asphaltbelag an der Brücke über den Hauptgraben sei beschädigt.

Bürgermeister Müller wird das Anliegen dem **Bauamt** melden.

---

3. Bewuchs in den Gräben

Herr **Dellekönig Sebastian** bemängelte, dass in den Gräben übermäßiger Bewuchs vorhanden sei, wodurch die Räumung erschwert werde. Er fragte, ob Anlieger diese Bereiche eigenständig freischneiden dürfen.

Bürgermeister Müller bestätigte dies und erklärte, wenn Anlieger durch Heckenwuchs beeinträchtigt seien, sollten sie die betroffenen Bereiche selbst zurückschneiden.

4. Wasseransammlungen

Herr **Dellekönig Sebastian** meldete, dass sich bei **Frau März (Fl.-Nr. 40, Gemarkung Gaden)** am Hausanschluss ein Loch befinde, in dem sich Wasser sammle. Er regte an, dies beispielsweise mit **Gittersteinen** aufzufüllen.

Zudem wies er auf eine **unebene Fläche bei Herrn Pitzl (Fl.-Nr. 35, Gemarkung Gaden)** hin, auf der sich bei Regen Wasser staut.

Bürgermeister Müller wird diese Punkte an die **Firma Zehentbauer** weiterleiten, die für die entsprechenden Arbeiten zuständig ist. Gegebenenfalls besteht dort eine **Gewährleistungspflicht**.

---

5. Bushaltestelle

Herr **Dellekönig Günter** bemängelte, dass der **Schulbus der Firma Bäumel** nicht an der vorgesehenen Bushaltestelle halte.

Bürgermeister Müller erklärte, dass er mit der Firma **Bäumel** Kontakt aufnehmen werde, um die Angelegenheit zu klären.

---

6. Kanalstörungen

Mehrere Bürger, darunter **Herr Eugene Moscoso**, berichteten über häufige **Störungen der Pumpen in privaten Haushalten**.

Bürgermeister Müller erklärte, dass dies in die Zuständigkeit der **Verwaltungsgemeinschaft Pförring** falle, nicht des Marktes Pförring.
Er werde sich jedoch mit **Bürgermeister Paulus** in Verbindung setzen, damit sich dieser der Angelegenheit annimmt.

Nachdem keine weiteren Diskussionsbeiträge mehr vorgebracht wurden, bedankte sich **Bürgermeister Dieter Müller** bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme, erklärte die Rückmeldungen über die Vorhaben durch die Ortssprecherin erfolgen und schloss somit die Bürgerversammlung um **20:20 Uhr**.

---

gez.	**gez.**
Dieter Müller	Heigl
1. Bürgermeister	Schriftführer